Katholische Kirchengemeinde
St. Andreas und Martinus

Pfarrnachrichten

St. Andreas - St. Martinus
Wüllen - Wessum

26.09. – 04.10.2026

26. Sonntag im Jahreskreis

27. September 2026

26. Sonntag
im Jahreskreis
Lesejahr A

1. Lesung: Ezechiel 18,25-28
2. Lesung: Philipper 2,1-11
Evangelium:
Matthäus 21,28-32



Ildiko Zavrakidis

» Ein Mann hatte zwei Söhne. Er ging zum ersten und sagte: Mein Kind, geh und arbeite heute im Weinberg! Er antwortete: Ich will nicht. Später aber reute es ihn und er ging hinaus. Da wandte er sich an den zweiten und sagte zu ihm dasselbe. Dieser antwortete: Ja, Herr – und ging nicht hin. Wer von den beiden hat den Willen seines Vaters erfüllt? «

Bibelwort: Matthäus 21,28-32

Mit Zöllnern und Dirnen möchte ich eigentlich nicht verglichen werden. Jesus legt im heutigen Evangelium sprachlich kräftig nach, und zwar gleich zweimal. Anscheinend ist es für ihn gar nicht so leicht, sich verständlich zu machen und seine Zuhörer wachzurütteln. Schließlich geht es ihm um einiges: nämlich um den Willen Gottes und um das Erfüllen dessen, also um die Ausrichtung auf Gottes Willen. Und menschlich gesehen: Um Glaubwürdigkeit und Vertrauen.

Da sind zwei gegensätzliche Brüder: Der eine gibt sich zuerst dienstbereit, ist es dann aber nicht und ist somit keine Hilfe und auch nicht verlässlich. Beim anderen ist es umgekehrt. Vielleicht beschreibt Jesus mit dieser Geschichte nicht nur zwei Brüder in einem Weinberg, sondern so etwas wie „zwei Seelen in meiner Brust". Auch ich kenne so etwas wie Lustlosigkeit, Wankelmütigkeit, Widersprüchlichkeit und Inkonsequenz. Hin und wieder brauche ich ein kräftiges „Wachgerüttelt werden" oder auch so manche Konfrontation, um das wieder neu wahrzunehmen und zu begreifen. Das ist nicht angenehm, manchmal sogar befremdend und beschämend. Aber insgesamt merke ich, dass ich Menschen in meinem Umfeld dankbar bin, die es gut mit mir meinen, aber die von Zeit zu Zeit (Gott sei Dank selten) unbequem sind und die mich aufrütteln. Dann werde ich selbst wach für Fragen wie: Was will ich eigentlich? Wie will ich leben?

Christine Rod MC

Manchmal passen Worte und Wege nicht zusammen,
manchmal braucht es einen neuen Aufbruch.
Gott kennt unser Zögern und unsere Widersprüche
und ruft uns immer wieder: „Komm, geh mit mir"

Stadtwallfahrt nach Kevelaer



Am vergangenen Samstag ging es für einige Gemeindemitglieder aus Wüllen, Wessum, Ahaus, Alstätte, Ottenstein und Graes wieder gemeinsam nach Kevelaer. Zu Fuß, mit dem Fahrrad und per Bus machten sich die Pilgerinnen und Pilger auf den Weg zum Wallfahrtsort.
Begleitet wurde die Wallfahrt von Diakon Martin Hart. Ein besonderer Moment war die Übergabe und das Aufstellen unserer Pilgerkerze in der Kerzenkapelle. Sie wurde als Zeichen unserer Gemeinden und unserer gemeinsamen Verbundenheit zum Wallfahrtsort gebracht.
Gemeinsam beteten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer den Kreuzweg und nahmen anschließend an der Pilgermesse teil. Daneben blieb Zeit für persönliche Gebete, Gespräche und Begegnungen.
Bei schönem Wetter und guter Stimmung wurde so aus der Wallfahrt ein besonderer Tag, der Glauben und Gemeinschaft miteinander verbunden hat. Viele kehrten am Ende mit neuen Eindrücken und schönen Begegnungen im Gepäck wieder nach Hause zurück.

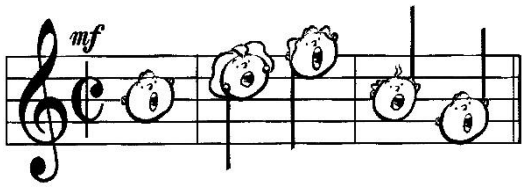
KATHOLISCHE KIRCHE
IN AHAUS

AHAUS – ALSTÄTTE – GRAES –
OTTENSTEIN – WESSUM – WÜLLEN

Hier berühren sich
Himmel und Erde!

Erstkommunionvorbereitung 2027:
Elternabend am **Dienstag, 6. Oktober, um 19 Uhr** in der **St.-Mariä-Himmelfahrt-Kirche Ahaus**.
Die drei Ahauser Pfarreien starten mit einem gemeinsamen Vorbereitungskonzept. Weitere und aktuelle Informationen zur gemeinsamen Erstkommunionvorbereitung finden Sie auch unter den bekannten Homepageadressen oder unter https://www.st-marien-ahaus.de/katholisch-in-ahaus sowie bei Pastoralreferentin Anne-Marie Eising.

Feiern und singen



Im Gottesdienst am 3. Oktober um 17:00 Uhr in der St.-Andreas-Kirche in Wüllen gestalten die Chorgruppen aus Wüllen den Gottesdienst musikalisch. Gemeinsam mit der Gemeinde werden Lieder aus dem „Jugendgotteslob" gesungen. Es erwartet die Besucherinnen und Besucher ein schöner und festlicher Gottesdienst mit viel Musik und Gesang.



Caritas-Sonntag – Zusammen geht was
Zukunft entsteht dort, wo Generationen Verantwortung füreinander übernehmen.
Wenn die Erfahrungen der Älteren und die Perspektiven der Jüngeren zusammen-kommen, wachsen Verständnis, Solidarität und faire Chancen für alle. Die Caritas schafft Begegnungen und stärkt ein Miteinander, bei dem niemand zurückgelassen wird. Dieses Thema greift das Team der Pfarrcaritas in den Gottesdiensten am Caritas-Sonntag, 26./27. September, auf. Die Predigt hält Dirk Müller.
Die Kollekte ist für die Aufgaben der Pfarrcaritas in Wüllen und Wessum bestimmt. Die Spenden bleiben zu 100 % in unserer Gemeinde und ermöglichen unbürokratische Hilfe für Menschen, die Unterstützung brauchen.

Landfrauen Wüllen
Am Samstag, 3. Oktober von 16 – 18 Uhr und Sonntag, 4. Oktober von 9 – 11 Uhr laden die Wüllener Landfrauen zur traditionellen Erntedank-Aktion vor der St.-Andreas-K ein. Es gibt wieder viele selbstgemachte Leckereien – der Erlös geht an die "Mut-Mach"-Werkstatt von Gisa Sendfeld.

Kfd Wessum: Gemeinschaftsmesse mit anschl. Erntedank-Frühstück
Am Dienstag, dem 6. Oktober 2026 findet wieder eine Gemeinschaftsmesse der Frauen mit anschließendem Frühstück im Jugendheim St. Martinus statt. Damit wir besser planen können, möchten wir euch bitten, euch bis spätestens 30.09.2026 anzumelden. Spätere Anmeldungen können aus organisatorischen Gründen (Lebensmitteleinkauf) nicht berücksichtigt werden. Anmeldungen bei Anja Kaiser Telefon 44 96 79 oder bei Petra Kaufmann Telefon 4 03 38 (AB)

Kollekte für die Tafel
Die Tafel des Sozialdienstes katholischer Frauen (SkF) leistet mit ihren vielen haupt- und ehrenamtlichen Helfer und Helferinnen eine unverzichtbare Arbeit, um Menschen in Not in unserer Region zu unterstützen - auch aus unseren Gemeinden. Diese Arbeit benötigt finanzielle Unterstützung. Aus diesem Grunde wird die Kollekte am 3. und 4. Oktober 2026 zugunsten der Ahauser Tafel durchgeführt



Früchte der Erde

Der Herbst schenkt uns
die Früchte der Erde.
Äpfel, Trauben, Kürbisse und Getreide
erinnern uns daran,
wie reich Gott seine Schöpfung beschenkt.

Wir dürfen ernten, genießen
und dankbar sein.
Für das tägliche Brot.
Für Sonne und Regen.
Für alles, was wächst und reift.

Der Herbst erinnert uns auch daran:
Nichts ist selbstverständlich.
Alles, was uns geschenkt wird,
dürfen wir mit dankbarem Herzen
empfangen und mit anderen teilen.



Durch die Taufe wird Luis Gebker (Wessum) in die Gemeinschaft der Kirche aufgenommen.

Wir gratulieren und wünschen Gottes Segen.

Kollekten: Die Kollekten sind an diesem Wochenende für die Aufgaben der Pfarrcaritas in Wüllen und Wessum und am nächsten Wochenende für die Ahauser Tafel bestimmt.

<table>
<tr><td colspan="2">Redaktionsschluss für die nächsten Pfarrnachrichten
ist jeweils Mittwochmorgen bis 10 Uhr!</td></tr>
<tr><td colspan="2">E-Mail : standreas-martinus-ahaus@bistum-muenster.de
Homepage: www.st-andreas-martinus.de</td></tr>
<tr><td>Pfarrbüro Wüllen, Lange Str. 35b
Tel. 02561 865298
Öffnungszeiten:
Montag 9:00 - 12:00 Uhr
Dienstag geschlossen
Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr</td><td>Pfarrbüro in Wessum, Schulstraße 2
Tel. 02561 971706
Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Dienstag 8:00 - 10:00 Uhr
Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 8:00 - 10:00 Uhr
Freitag 14:00 - 16:00 Uhr</td></tr>
<tr><td colspan="2">Im Notfall ist über die Zentrale des St.-Marien-Krankenhauses,
Telefon 02561 990, ein Seelsorger zu erreichen.</td></tr>
</table>